

Kr. Coesfeld
Nachträge

S 23

1396 Aug. 18 [in crastino die Laurentii martyris].

[47 2/2]

Diederich von Dhun, Herr zu Broich, der alte, und Diederich von Dhune der junge, sein Sohn, und Lucia, des letztern Ehefrau, bekennen dem Herrn Girhardt von Blandenheim, Herrn zu Casselburgh und zu Girhardtstein, und seiner Frau Lyßen von Wiede 4000 Rh. Gulden schuldig zu sein und verpfänden dafür erblich ihren Anteil an dem Schlosse Bettingen, der Burg gelegen uff der Kyelle. Außerdem verpfänden sie ihre folgenden Güter: das Dorf Nwel (Nul), den Zehnten zu Beppingen (Bewingen, Kr. Daun) und die 2 Dörfer Naidtscheid (!) und Langscheidt (Nadscheid, Oberlajscheid, Kr. Brüm) mit Zubehör, ihre Güter zu Dickweiler, Dreiß, Zunderodt und zu Brucke (Dockweiler, Dreiß, Zünkerath, Brück, Kr. Daun) mit Zubehör; ihren Hof zu Muden und zu Kerne (Müden, Moselfern) mit Zubehör, ausgenommen sind die 4 Dhm Wein, die Claiß von Nackenem (Nattenheim) aus dem Hof zu Muden zu Mannlehen hat. Nähere Bestimmungen.

Außer den 3 Ausstellern siegelt ihr Oheim und Neffe Peter Herr zu Kronenburgh und zu der Neuerburgh.

Kopie 16. Jhdts. im Kopiar, fol. 77^v—80^v. — Generalia Nr. 25. — Regest Schannat, Eifl. ill. I, 1, S. 219 u. 268.